N°3 / Mai 2020

Ein monatlicher Newsletter von Africa 4.0 — unterstützt vom Social Impact Lab Bonn

IM FOCUS

Förderung und Netzwerk

Das Projekt "Africa 4.0 wird sich langfristig finanziell selbst tragen. In der Aufbauphase ist Africa4.0 allerdings für jede Förderung dankbar und am Aufbau eines guten Netzwerks interessiert.

Förderantrag im Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP) des BMWi

Um das Projekt, vor allem die Weiterentwicklung der Projektsoftware mit Künstlicher Intelligenz, möglichst schnell voran zu treiben, hat Africa 4.0 einen Förderantrag im IGP des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) gestellt. Der finale Bestandteil des Antragsverfahrens ist ein 30-minüter Online-Pitch. Africa 4.0 ist hierzu Anfang Juli eingeladen.

Wirtschaftsnetzwerk Afrika (BMWi)

In diesem Antrag wird unter anderem auf die angestrebte Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsnetzwerk Afrika eingegangen. Der Kontakt zu diesem Programm des BMWi wurde bereits im Februar 2020 hergestellt und zwischenzeitlich intensiviert. „Mit dem neuen Wirtschaftsnetzwerk Afrika bietet das BMWi ein gebündeltes Beratungs- und Unterstützungsangebot insbesondere für deutsche mittelständische Unternehmen an, die wirtschaftlich in Afrika aktiv werden wollen. Das Wirtschaftsnetzwerk besteht aus den etablierten Akteuren und Programmen der deutschen Außenwirtschaftsförderung – zum Beispiel das Netz der Auslandshandelskammern, Germany Trade & Invest, das Markterschließungsprogramm und die Exportinitiativen des BMWi – sowie auf Afrika fokussierte Verbände, Vereine und Einrichtungen." (Quelle BMWi)

KI erkennt Lungenentzündung in 10 Sekunden

Forscher der Stanford University haben ein automatisiertes Thorax-Röntgeninterpretationsmodell namens CheXpert entwickelt, das künstliche Intelligenz nutzt, um die Röntgenbilder von Patienten, die im Verdacht stehen, eine Lungenentzündung zu haben, innerhalb von 10 Sekunden genau analysieren kann. Um das Modell zu entwickeln wurden 188.000 Brust-Röntgenbilder verwendet.

Wie gefällt Ihnen dieser Impuls?

Ein Zukunftsimpuls, der zur Bewertung an die Testgruppe gesendet wird

Netzwerk für Aus- und Weiterbildung in Ghana

Aus- und Weiterbildung spielt für die Entwicklung von lokal angepassten Geschäftsmodellen eine wichtige Rolle. Deshalb baut Africa 4.0 einen „Arbeitskreis Aus- und Weiterbildung in Ghana" auf. Nach der konstituierenden Sitzung am 12.02.2020 folgte die zweite Sitzung im Onlineformat am 12.05.2020. Hier stand im Vordergrund ob sich der Arbeitskreis, der aus Unternehmen, Bildungsträgern und Vertretern der Zivilgesellschaft besteht, um eine Förderung im Programm: „Entwicklung und Implementierung von Ausbildungsclustern International – ClusterVET" bewirbt.

Artikel im xPORT Magazin von iMOVE

In der Aprilausgabe des iMOVE-Exportmagazins wurde folgender Artikel veröffentlicht: „Bildungswege begleiten oder sogar überspringen von Gabriele Riedmann de Trinidad". Bitte lesen……

In dieser Ausgabe:

Wird das IGP den Förderantrag positiv bescheiden?

Africa 4.0 strebt die Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsnetzwerk Afrika an.

MITTELSTAND GLOBAL WIRTSCHAFTSNETZWERK AFRIKA

Der AK „Aus- und Weiterbildung in Ghana" beantragt evtl. eine Förderung.

Förderberatung des Bundes Forschung und Innovation